

Jungfraustafette 2. Juni 2007

Das Kloster Fahr ist zweimal Etappenort

(bo – Kloster Fahr, 28.5.2007) Das Kloster Fahr ist am Samstag, 2. Juni 2007 gleich zweimal Etappenort eines der legendärsten, 2007 wieder auferstandenen Sportereignisses – der Jungfraustafette – das nach 68 Jahren Unterbruch eine Fortsetzung findet. Das polysportive, spektakuläre Staffelrennen über 556 km führt zu Fuss, per Rad, mit historischen Flugzeugen, auf Skiern, als Gletscher- und Berglauf, mit Gleitschirm, Downhillbikes, historischen Motorrädern und Automobilen von Zürich aufs Jungfraujoch, dann aufs Eggishorn weiter nach Sion und Lausanne und zurück nach Zürich.

Kloster Fahr: Übergabeort mit Festprogramm

Die attraktivsten Zuschauerplätze sind die Übergabeorte – so auch zweimal während des Rennens das Kloster Fahr. Die Klostergemeinschaft der Benediktinerinnen organisiert für diesen Grossanlass über den ganzen Tag verteilt ein attraktives Programm. (s. Kästchen).

Viel Prominenz am Start

Während für die Teams zwischen 7.20 und 7.40 Uhr im Fahr die erste Stabsübergabe stattfindet – beispielsweise für prominente Läufer wie Markus Ryffel an seinen radfahrenden Teamkollegen – so findet die letzte Stabsübergabe für die Schlussetappe – Radfahrer an Läufer – zwischen 16.30 und 17.30 Uhr wiederum auf klösterlichem Boden am Ufer der Limmat statt – Weltmeister Urs Freuler und Alex Zülle sind mit von der Partie und Schlussläufer wie Victor Röthlin oder Michael Jordi nehmen im Fahr die letzten Laufkilometer bis ins Ziel beim Landesmuseum in Zürich unter die Füsse.

43 Teams à je 13 Teilnehmende jagen den silbernen Adler und den Streckenrekord von 1939 (7 Stunden 17 Minuten und 45 Minuten) durch den Skiclub Wengen.

Infos: www.jungfrau-stafette.ch/www.kloster-fahr.ch

Kästchen

Einblicke ins Kloster

Gartenrundgang (Gemüsegarten/Kräuterspirale)

9.30, 14.00, 15.30 Uhr

Klosterführungen «Einblick hinter Klostermauern»

9.30, 10.00, 10.30, 13.00, 13.30, 14.00, 14.30, 15.00, 15.30 Uhr

Klosterkino

9.30, 14.00, 15.30 Uhr

Weindegustation

Ab 9.00 – 18.00 Uhr

Stundengebete der Klostersgemeinschaft in der Klosterkirche

11.00 Uhr Mittagsgebet

17.30 Uhr Vesper

Die Gottesdienste sind öffentlich

Festwirtschaft im Restaurant «Zu den zwei Raben»

Ab 7.00 Uhr

Unterhaltung mit der «Engstringer Bauernkapelle»

Susann Bosshard-Kälin
Pressestelle Kloster Fahr